

Pressemitteilung

Zeitz, 25.08.2025

WELCOME Reallabor ZEKIWA Zeitz: Fest für alle Bürgerinnen und Bürger

Donnerstag, 4. September 2025, 17:00 – 20:00 Uhr, ZEKIWA-Areal Zeitz

Das **Reallabor ZEKIWA Zeitz** öffnet seine Türen! Unter dem Motto „**WELCOME Reallabor ZEKIWA Zeitz**“ sind alle Bürgerinnen und Bürger am **Donnerstag, den 4. September 2025, ab 17:00 Uhr** herzlich eingeladen, das historische ZEKIWA-Areal neu zu entdecken. Mitmach-Aktionen und moderierte Gespräche laden dazu ein, sich aktiv an der Gestaltung der Zukunft des Quartiers zu beteiligen. Das Fest bietet Raum für Begegnung, Austausch und kreative Ideen.

Das Team des Reallabor ZEKIWA Zeitz revitalisiert das Areal der ehemaligen Kinderwagenfabrik als Modellprojekt für ästhetisch vorbildliches, nachhaltiges und zirkuläres Bauen nach den Kriterien des Neuen Europäischen Bauhaus (NEB): beautiful – sustainable – together. Gemeinsam mit den Partnern des Projektverbunds entsteht hier ein **Modellprojekt für nachhaltige und zukunftsorientierte Stadtentwicklung** – offen, kreativ und partizipativ. Am 4. September können Besucherinnen und Besucher nun erleben, wie aus der ehemaligen Kinderwagenfabrik ein lebendiges Quartier entsteht: mit **Mitmach-Aktionen, Ausstellungen und Projekteinsichten**.

Ort: ZEKIWA-Areal, Geschwister-Scholl-Straße 16, 06712 Zeitz

Zeit: Donnerstag, 4. September 2025, 17:00 – 20:00 Uhr

Der „**Raum der Möglichkeiten**“ im Erdgeschoss des historischen ZEKIWA-Gebäudes ist ein offener Ort für Austausch, Beteiligung und Experimente. Hier werden Zukunftsideen sichtbar. Der Raum verbindet Stadtgesellschaft, Forschung und Gestaltung und macht die Themen des Reallabors direkt vor Ort erlebbar.



SACHSEN-ANHALT
GEMEINSAM FÜR EIN
NEUES EUROPÄISCHES BAUHAUS



Finanziert von der
Europäischen Union

Programm-Highlights im Raum der Möglichkeiten

- **Vorstellung des Projekts „Reallabor ZEKIWA Zeitz“** mit allen beteiligten Institutionen
- **Projektinformationen und persönliche Gespräche** mit den Projektteams
- **Ausstellungstische** mit Einblicken in die Projektarbeit: Exponate und Prototypen zu den Themen Biodiversität, Möbelgestaltung, Materialinnovationen, Architekturmodelle sowie Vorstellung der Arbeit der Bauhaus-Agent:innen
- **Zukunft zum Anfassen:** Augmented-Reality-Präsentationen, virtuelle Entwürfe für Gebäude, Quartier und Stadtraum
- **Einblicke des NEB_Netzwerkbüros** zu weiteren Projekten des Neuen Europäischen Bauhaus in Sachsen-Anhalt
- **Ausblick** auf kommende Aktionen, Mitmach-Formate und Veranstaltungen des Reallabors
- **Musik, Getränke und Catering** im Innenhof des ZEKIWA-Areals

Davor empfängt der Projektverbund des Reallabor ZEKIWA Zeitz die **EU-Kommissarin Ekaterina Sachariewa** auf dem historischen ZEKIWA-Areal. Gemeinsam mit **Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff**, **Staatsminister Rainer Robra** und **Oberbürgermeister Christian Thieme** diskutieren Vertreter*innen aus der Stadtgesellschaft, Forschung und Gestaltung, wie die Transformation des bedeutenden Industriedenkmals zu einem Motor für eine nachhaltige und inklusive Stadtentwicklung werden kann.

Der Projektverbund

Das Reallabor ZEKIWA Zeitz wird von einem interdisziplinären Verbund getragen, der wissenschaftliche, gestalterische, technologische und gesellschaftliche Kompetenzen vereint:

- Hochschule Anhalt
- Stiftung Bauhaus Dessau
- Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
- Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- Forum Rathenau e. V.
- Stadt Zeitz

Gemeinsam setzen die Partnerinstitutionen auf eine offene, partizipative und zukunftsgerichtete Transformation des ehemaligen ZEKIWA-Areals als Leuchtturmprojekt für nachhaltige Stadtentwicklung in Europa.



Hintergrund

NEB – die drei Buchstaben stehen für das „Neue Europäische Bauhaus“. Die EU-Initiative flankiert Europas Weg – den GREEN DEAL – in die Klimaneutralität und ruft zum gemeinsamen Handeln auf. Sachsen-Anhalt ist dabei und unterstützt konkrete Ideen und Vorhaben. Im Rahmen der Landesinitiative „#NeueBauhäusler: Sachsen-Anhalt – Gemeinsam für ein Neues Europäisches Bauhaus (NEB)“ sind Fördermittel in Höhe von rund 15,5 Mio. € aus dem Europäischen JTF („Just Transition Fund“ = für den gerechten Übergang) bewilligt worden, weitere 8,8 Mio. € wurden in Aussicht gestellt. Das „Reallabor ZEKIWA Zeitz“ ist neben den „angewandten Projekten“ das einzige „Reallabor“ der sachsen-anhaltischen NEB_INITIATIVE und zugleich das größte NEB-Projekt Sachsens-Anhalts, Zieleinlauf: Ende 2027. Mehr dazu unter www.neuebauhaeusler.com.

Über Forum Rathenau e. V.

Der Forum Rathenau e. V. stärkt vom Standort Bitterfeld-Wolfen ausgehend den Transformationsprozess im Mitteldeutschen Revier. Das im Jahr 2019 gegründete Projekt vermittelt die Innovationen der Kohlenstoffkreislaufwirtschaft. Seit dem Jahr 2023 wird es im Rahmen des STARK Programms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Wir freuen uns über das Vertrauen des Landes Sachsen-Anhalt und der Europäischen Union, in diesem einzigartigen ZEKIWA-Verbund federführend mitwirken zu können. Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern, Institutionen und Akteuren aus Forschung und Planung wirken wir als Forum Rathenau als Schnittstelle zwischen (Kohlenstoff-) kreislaufwirtschaft und Architektur, Stadtentwicklung, Materialinnovationen und Partizipationsformaten.



Pressekontakt Forum Rathenau e. V.

Simone Everts-Lang
Pressestelle Forum Rathenau e. V.
presse@forum-rathenau.de
Mobil +49 176 83459834



SACHSEN-ANHALT
GEMEINSAM FÜR EIN
NEUES EUROPÄISCHES BAUHAUS



Finanziert von der
Europäischen Union